

16. McDonald's Junior Open

Pressestelle
Bahnhofstr. 20
32257 Bünde

MEDIENINFORMATION 2

Fragen bitte an:

Jürgen Listing
T 05223-1835438
M 0173-2683734

Erstklassiges Tennis bei den 16. McDonald's Junior Open U14/U12 – Jasmina Abdou aus Westfalen erreicht das Finale

4. bis 6 Januar 2019 – Tennispark Lippstadt

Die **16. McDonald's Junior Open** im **Tennispark Lippstadt** hielten das, was sie versprochen: erstklassiges nationales Jugendtennis. Die Turnierorganisatoren Antonius Luig (Referent Turnierwesen im Tennisbezirk Ostwestfalen Lippe) und Jürgen Listing (Verbandstrainer) waren wieder begeistert über die große Resonanz: „14 der 17 Landesverbände meldeten ihre besten Youngsters.“ Und der Präsident des Westfälischen Tennis-Verbandes Robert Hampe ergänzte: „Bei unserer 16. Auflage hatten wir wieder eine hervorragende Qualität der Teilnehmerfelder, 36 von 80 möglichen TOP-20-Spielern waren am Start.“

Die **Schirmherrschaft** hatte wie in den Vorjahren der Lippstädter **Bürgermeister Christof Sommer** übernommen. Aus **Hauptsponsor** der Veranstaltung ließ es sich **McDonald's Partner Volkmar Jahnke** nicht nehmen, einen Teil der Endspiele anzuschauen und zum Abschluss die Siegerehrung zusammen mit Eva Herhaus von der Sparkasse Lippstadt und dem Präsidenten des Westfälischen Tennis-Verbandes Robert Hampe vorzunehmen: „Ich bin immer wieder erstaunt, zu welchen tollen Leistungen die Kinder – insbesondere in der Altersklasse U12 – schon fähig sind. Das ist schon beeindruckend“, erklärte Volkmar Jahnke.

Der gesamte Ablauf verlief reibungslos. So wurden die Spiele und das Training an den Turniertagen nicht nur im Tennispark Lippstadt durchgeführt, sondern auch in den Tennishallen Erwitte, Bad Sassendorf, Geseke und beim TC Grün-Weiß Lippstadt. Auf den Nebenanlagen organisierten Dagmar Bloem (Sassendorf), Nadine Dauk (Geseke), Iris Dröge (Geseke), Silke Scheer (Erwitte) den Turnierablauf.

Überall wurden die Aktiven bestens versorgt: Der **REWE-Händler Buschkühle** sponserte Obst, das **Gesundheitszentrum Bad Waldliesborn** ließ die Youngsters kostenfrei ins Schwimmbad, der Ausrüster **Tennis-Point** unterstützte mit Warengutscheinen. Untergebracht war die Teilnehmer im offiziellen **Spielerhotel Akzent Hotel Jonathan**. „Unser Service misst sich am internationalen Standard. Dies kommt bei den Teilnehmern, Eltern und Betreuern sehr gut an“, freute sich Antonius Luig über das Lob, das er von vielen Seiten bekam. Darüber hinaus konnten die **Sparkasse Lippstadt**, das Lebensmittelgeschäft **Vasilis Feinkost** (Lippstadt) als Co-Sponsoren gewonnen werden.

Die Turnierorganisatoren waren auch mit den sportlichen Leistungen hochzufrieden. Die Jugendlichen zeigten durchweg tolles Tennis auf hohem nationalem Niveau. Davon konnte sich auch Bundestrainer Peter Pfannkoch überzeugen, der an allen drei Tagen die Veranstaltung besuchte und eine positive Tendenz zu mehr Variabilität in der Spielauffassung feststellte. Mit einem Titel, zwei Finalteilnahmen und einem Halbfinale war der Württembergische Tennis Bund der erfolgreichste Landesverband, gefolgt von Bayern, Schleswig-Holstein und Niedersachsen-Bremen. Die **Siegerinnen und Sieger** der 16. McDonald's Junior Open 2019 heißen: Jannik Stockmann (TK RW Kempen, Junioren U12), Philippa Färber (TC Molfsee, Juniorinnen U12), Lasse Pörtner (TC Kirchheim/Teck, Junioren U14) und Josy Daems (TV Sparta 87 Nordhorn, Juniorinnen U14).

Junioren U12

Zehn TOP-20-Spieler waren in dieser hochklassigen Konkurrenz am Start. Favorit Tom Sickenberger aus Bayern (TVA 1860 Aschaffenburg, DTB 2) unterlag im Viertelfinale dem Westfalen Max Schönhaus (Enser TC, DTB 17), der ein hervorragendes Turnier spielte und sich erst im Halbfinale dem späteren Sieger Jannis Stockmann (TK RW Kempen, DTB 5) knapp mit 6:2 0:6 3:6 geschlagen geben musste. Das andere Halbfinale gewann Max Pade (TC Grünwald, DTB 3) aus Bayern gegen den ungesetzten Matwej Popov (TK Bietigheim, DTB 23) aus Württemberg mit 6:1 6:2. Im Finale konnte sich dann Jannik Stockmann in zwei umkämpften Sätzen mit 6:4 7:5 durchsetzen.

Die Westfalen Julius Haus (TC GW Bochum, DTB 24) und Patrick-Valentin Moise (Oeynhausener TC) erreichten als Jahrgangsjüngere die 2. Runde.

Junioren U14

Der topgesetzte Karl Nager-Heyer (TKK Sachsenwald, DTB 7) aus Hamburg unterlag im Viertelfinale dem ungesetzten Noah Müller (TC Höhr-Grenzhausen, DTB 30). Der Saarländer imponierte auch im Halbfinale gegen Moritz Buß (HTV BW Krefeld, DTB 14) aus Niederrhein mit seiner kraftvollen Spielweise, 6:1 6:2. Im umkämpften hochklassigen Finale gegen den an zwei gesetzten Lasse Pörtner (TC Kirchheim, DTB 8) war er leider nicht Herr seiner Emotionen und gab beim Stande 6:3 3:6 2:3 nach einer umstrittenen Schiedsrichterentscheidung auf. Der Sieger hatte zuvor im Halbfinale den an fünf gesetzten Kiano Litz (TC BW Hünfeld, DTB 17) mit 6:4 6:0 besiegt.

Von den westfälischen Spielern erreichte der jahrgangsjüngere Elias Hoffmann (TC RW Geseke, DTB 47) mit zwei Siegen und guter Leistung das Viertelfinale, in dem er dem späteren Sieger mit 3:6 3:6 unterlag. Alexander Skripaev (TC GW Ahaus, DTB 78) und Yannik Weißmann (TC Mistenau, DTB 50) erreichten das Achtelfinale.

Juniorinnen U12

Topbesetzung wie beim DTB-U12-Masters: 13 der besten 20 Mädchen aus Deutschland waren am Start: Favoritin Anouk van Riesen aus Berlin (Hermsdorfer SC, DTB 2) war überraschend im Viertelfinale in drei Sätzen ausgeschieden. Ihre Gegnerin Lola Giza (1. TC Pirna, DTB 8) aus Sachsen unterlag im Halbfinale der späteren Siegerin Philippa Färber (TC Molfsee, DTB 6) aus Schleswig-Holstein mit 3:6 4:6. Im Finale konnte sich die Norddeutsche dann glatt gegen die an zwei gesetzte Helene Schnack (TC Raschke Taufkirchen, DTB 3) aus Bayern mit 6:2 6:1 durchsetzen. Im bayerischen Halbfinale hatte Helene Schnack Hanna Resch (TC Aschheim, DTB 4) mit 6:4 6:3 bezwungen.

Die an fünf gesetzte Lisann Brinkmann (TP Bielefeld, DTB 7) aus Westfalen wurde mit Erreichen des Viertelfinals ihrer Setzposition gerecht. Gegen die spätere Finalistin unterlag sie nur knapp in drei Sätzen mit 6:4 2:6 2:6. Eva Bennemann (TSC Hansa Dortmund, DTB 22) konnte mit dem Gewinn der Nebenrunde einen Achtungserfolg erzielen.

Juniorinnen U14

Sieben TOP-20-Spielerinnen stand auf der Teilnehmerliste, angeführt von der Westfälin Jasmina Abdou (Tura Elsen, DTB 12). Die Lokalmatadorin spielte sich mit zwei glatten Siegen ins Halbfinale, in dem sie in einer umkämpften Partie knapp in drei

Sätzen die an sieben gesetzte jahrgangsjüngere Anna Ceuca (TC Tachenberg, DTB 20) mit 6:3 1:6 6:3 bezwingen konnte. Im Finale gegen die jahrgangsjüngere Josy Daems (TC Sparta Nordhorn, DTB 13) konnte sie die 5:3-Führung im ersten Satz nicht nutzen und unterlag nach Satzverlust deutlich mit 5:7 1:6. Die Siegerin gewann damit ihren zwei Titel nach 2018. Im Halbfinale hatte sie sich mit einem 6:3 5:2-Aufgabesieg gegen die ungesetzte Marie Vogt (TC Urbach, DTB 39) aus Württemberg durchgesetzt. Die jahrgangsjüngeren Westfälinnen Hannah Eifert (BVH Dorsten, DTB 100) und Lea von Koziarowski (TC BW Halle, DTB 32) zeigten mit dem Erreichen der zweiten Runde gute Leistungen.

Die Resultate im Einzelnen:

Junioren U12 – Hauptfeld Viertelfinale: Max Schönhaus (Enser TC) – Tom Sickenberger (TVA 1860 Aschaffenburg) 6:3 6:3; Jannik Stockmann (TK RW Kempen) – Kaspar Mathes (TC BW Bad Kreuznach) 6:3 6:2; Matweij Popov (TK Bietigheim) – Sidney Zick (TC Dachau) 6:4 6:4; Max Pade (TC Grünwald) – Jan Smrcka (TC Bernhausen) 7:6 6:1. Halbfinale: Stockmann – Schönhaus 2:6 6:0 6:3; Pade – Popov 6:1 6:2. Finale: Stockmann – Pade 6:4 7:5. Nebenrunde – Finale: Patrick Michalski (Kahlenberger HTC) – Maximilian Markov (TC Boehringer Ingelheim) 6:1 6:3.

Junioren U14 – Hauptfeld Viertelfinale: Noah Müller (TC Höhr-Grenzhausen) – Karl Nagel-Heyer (TTK Sachsenwald) 6:3 6:1; Moritz Buß (HTV BW Krefeld) – Deren Yigin (TC Bad Vilbel) 6:3 3:6 6:3; Kiano Litz (TC BW Hünfeld) – Leonard Wagner (TC STC Bad Vilbel) 7:6 6:4; Lasse Pörtner (TC Kirchheim/Teck) – Elias Hoffmann (TC RW Geseke) 6:3 6:3. Halbfinale: Müller – Buß 6:1 6:2; Pörtner – Litz 6:4 6:0. Finale: Pörtner – Müller 3:6 6:3 3:2 Aufgabe Müller. **Nebenrunde** – Finale: Lukas Escher (ETV Elmsbüttel) – Luc Ceuca (TC Tachenberg) 7:6 6:0.

Juniorinnen U12 – Hauptfeld Viertelfinale: Lola Giza (1. TC Pirna) – Anouk van Riesen (Hermsdorfer SC) 7:5 1:6 7:5; Philippa Färber (TC Molfsee) – Sarah Hamzic (Frankfurter TC Palmengarten) 6:3 6:1; Hanna Resch (TC Aschheim) – Julia Stusek (TC Rheinfelden) 5:7 6:4 6:3. Helene Schnack (TC Raschke Taufkirchen) – Lisann Brinkmann (TP Bielefeld) 4:6 6:2 6:2. Halbfinale: Färber – Giza 6:3 6:4; Schnack – Resch 6:4 6:3. Finale: Färber – Schnack 6:2 6:1. **Nebenrunde** – Finale: Eva Bennemann (TSC Hansa Dortmund) – Amelie Justine Hejtmanek (TC Lindau) 6:3 6:2.

Juniorinnen U14 – Hauptfeld Viertelfinale: Jasmina Abdou (TP Bielefeld) – Anna Petkovic (TC an der Schirnau) 6:3 6:3; Anna Ceuca (TC Tachenberg) – Magdalena Kaminski (TC Schönberg

Freiburg-St.Georgen) 6:1 7:6; Marie Vogt (TC Urbach) – Kelly Richter (TC Schönbusch Aschaffenburg) 6:4 6:4; Josy Daems (TV Sparta 87 Nordhorn) – Charlotte Keitel (BASF TC Ludwigshafen) 6:3 6:1. Halbfinale: Abdou – Ceuca 6:3 1:6 6:3; Daems – Vogt 6:3 5:2 Aufgabe. Finale: Daems – Abdou 7:5 6:1. **Nebenrunde** Finale: Helena Buchwald (SV Zehlendorfer Wespen 1911) – Antonia Ende (TV Fürth) 6:4 7:5.



Bildzeile: Siegerehrung bei den 16. McDonald's Junior Open 2019 im Tennispark Lippstadt:

v.l. stehend: Antonius Luig (Turnierorganisator), Eva Herhaus (Sparkasse Lippstadt), Jürgen Listing (Turnierorganisator, Verbandstrainer Westfälischer Tennis-Verband), Maximilian Markov (Finalist Nebenrunde U12), Robert Hampe (Präsident Westfälischer Tennis-Verband) Patrick Michalski (Sieger Nebenrunde U12), Lasse Pörtner (Sieger Junioren U14), Jannik Stockmann (Sieger Junioren U12), Noah Müller (Finalist Junioren U14), Eva Bennemann (Siegerin Nebenrunde U12), Christof Sommer (Bürgermeister der Stadt Lippstadt), Jasmina Abdou (Finalisten Juniorinnen U14) Philippa Färber (Siegerin Juniorinnen U12), McDonald's Partner Volkmar Jahnke mit Gattin, Josy Daems (Siegerin Juniorinnen U14).